



Doppelt unsichtbar

Die Situation oben im Bild zeigt das typische gegenseitige „Nicht-Wahrnehmen“ verdeckter Verkehrsteilnehmer. Der weiße Geländewagen verlangsamt die Fahrt, um nach rechts abzubiegen. Es kommt kein Gegenverkehr bzw. die eigene Fahrspur bietet ausreichend Platz, so dass der Motorradfahrer vorbei fährt. Dabei kann er den schwarzen Pkw in der Seitenstraße nicht rechtzeitig erkennen, denn dieser wurde durch den weißen Geländewagen verdeckt. Gleichzeitig fährt auch der schwarze Pkw aus der Seitenstraße los, weil er die vermeintliche Lücke zum Einbiegen oder Überqueren nutzen will. Er hat seinerseits den Motorradfahrer bis dahin noch gar nicht wahrgenommen.

Tipp Fährt Ihnen ein größeres Fahrzeug voraus, ist stets damit zu rechnen, dass vor dieser „Wand“ unerwartet ein anderer Verkehrsteilnehmer auftauchen kann. Einhergehend seien Sie sich darüber im Klaren, in dieser Situation selbst unsichtbar zu sein. Warten Sie im Zweifelsfall lieber bis Sie wieder freie Sicht haben und die Lage überblicken können.

An dieser Stelle hätten wir noch eine kurze Frage an Sie:

Sie fahren auf einer Landstraße außerhalb geschlossener Ortschaften. Welche Kurvenrichtung fahren Sie im Allgemeinen lieber? Links oder rechts herum?

Hier geht es zur entsprechenden Seite, um „mal eben“ auf diese Frage zu antworten!

Eine Gute Fahrt & schönes Wochenende!

Ihr ifz-Team



Newsletter weiterempfehlen

